

Meine Freiheit

Nur Ich gehöre mir allein,
mein Ich-Komplex, mein sein.
Niemand wird mich je verführen,
mich je wieder zu Tränen rühren.
Vorbei sind die Erinnerungen,
schon lange vor der Trennung verklungen.

Keinen Männern und keinen Frauen,
werde ich je wieder vertrauen.
Einer neuer Morgen bricht für mich an,
zieht mich in seinen Bann.
Und ich meinem Herzen,
ist kein Platz für Schmerzen.

Den Blick den Himmel gen,
keiner bestimmt mein Handeln,
ich kann meine Freiheit sehn.
Liebe in Hass verwandeln.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)